



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Gleiche Gestaltungsrechte PKV wie GKV

Stand vom 02.10.2025 09:29:24 bis 02.10.2025 14:11:59

#### Angegeben von:

Leo Dautzenberg (R000272) am 02.07.2024

#### Beschreibung:

Damit privat Versicherte genauso wie gesetzlich Versicherte von innovativen Entwicklungen im Gesundheitswesen profitieren können, sollten Private Krankenversicherungen analoge Gestaltungsrechte erhalten wie die Gesetzliche Krankenversicherung. Dies sollte bei künftigen Gesetzesvorhaben berücksichtigt werden.

#### Betroffene Interessenbereiche (1)

---

Versicherungswesen [alle RV hierzu]

#### Aufträge zu diesem RV (1)

---

##### 1. Auftrag

Im Rahmen des Auftrags zur Unterstützung der Aufträge der EUTOP Group werden Gespräche mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung und der Bundesministerien sowie mit dem Deutschen Bundestag zur Sachstandsaufklärung sowie etwaiger Erläuterung von Änderungsnotwendigkeiten hinsichtlich einer Vielzahl von Themenfeldern, geführt. Zweck der Interessenvertretung ist es, die Sicht der beauftragenden Organisationen zu vermitteln. Dies betrifft insbesondere die EUTOP-Mandate Vertanical GmbH, Versicherungskammer Bayern Versicherungsanstalt des öffentlichen Rechts, TÜV SÜD AG, EDEKA Zentrale Stiftung & Co.

KG, DocMorris N.V., Deutsche Post AG, Burda Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Bundesnotarkammer Körperschaft des öffentlichen Rechts, Vertex Pharmaceuticals (Germany) GmbH und Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft.

**Auftraggeber/-innen (1):**

1. EUTOP Europe GmbH (EUTOP)

**Eingesetzte Personen bzw. Unterauftragnehmer/-innen:**

Der Auftrag zur Interessenvertretung wird selbst ausgeführt

## **Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)**

---

1. SG2412180150 (PDF - 2 Seiten)

**Adressatenkreis:**

Versendet am 23.10.2024 an:

**Bundestag**

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]